

Deutscher Radiopreis wird fortgesetzt - Verleihung 2011 erneut in Hamburg

Für das Medium Radio und die besten Hörfunkmacher des Jahres wird in Hamburg auch 2011 der rote Teppich ausgerollt: Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr wird in der Hansestadt am 8. September 2011 erneut der Deutsche Radiopreis verliehen. Dies haben die Stifter und Kooperationspartner des außergewöhnlichen Medienevents, das von privaten und öffentlich-rechtlichen Sendern gemeinsam getragen wird, vereinbart.

Joachim Knuth, NDR Programmdirektor Hörfunk: „Der Deutsche Radiopreis ist auf bestem Wege, sich als bedeutendes, nationales Medienereignis zu etablieren. Wir werden auch 2011 für die Gäste, die Preisträger und vor allem für das Radio- und Fernsehpublikum eine starke Show auf die Beine stellen. 2010 war ein sehr ordentlicher Auftakt - aber auch Gutes kann man bekanntlich noch besser machen.“

Lutz Kuckuck, Geschäftsführer der Radiozentrale: „Ziel war, das Medium Radio in seiner ganzen Breite und Vielfalt mit dieser Veranstaltung hochkarätig zu präsentieren. Dem bundesweiten Echo nach ist dies schon beim ersten Mal in beeindruckender Form gelungen. Nun geht es darum, das Ereignis nachhaltig bei Publikum, Werbepartnern und natürlich den Machern zu verankern.“

Mit dem Deutschen Radiopreis werden herausragende Radioproduktionen und Hörfunkmacher eines Jahres ausgezeichnet. Der Preis soll Benchmarks für Qualität im Radio setzen und Journalisten und Kreative zu Höchstleistungen anspornen. Zugleich unterstreicht der Preis den hohen Stellenwert, den das Medium Radio im Alltag von Millionen Menschen hat.

Stifter des Deutschen Radiopreises sind die Hörfunkprogramme der ARD, Deutschlandradio und die Privatradios in Deutschland. Zu den Kooperationspartnern zählen das Grimme-Institut, das die unabhängige Jury stellt, die Freie und Hansestadt Hamburg, die Radiozentrale - eine gemeinsame Plattform privater und öffentlich-rechtlicher Sender zur Stärkung des Hörfunks - sowie die Radio-Vermarkter AS&S Radio und RMS. Die Federführung liegt beim Norddeutschen Rundfunk.

Die Gala am 8. September 2011 wird erneut im Schuppen 52 im Hamburger Hafen ausgerichtet und bundesweit in Radio, Fernsehen und Internet übertragen. Die diesjährigen Kategorien und Ausschreibungsregeln werden in den kommenden Wochen veröffentlicht.

25. Januar 2011